

# Schulkodex

Wir, die Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler erklären uns bereit, die folgenden Punkte zu beachten, damit an unserer Schule gegenseitige Rücksichtnahme, Wertschätzung und damit ein angenehmes, achtsames Miteinander herrschen. Die angemessene Balance von Nähe und Distanz zum anderen, die behutsame Wahrung seiner Persönlichkeit sind grundlegender Bestandteil dieser Erklärung.

Bezogen auf unsere Schule bedeutet das:

## - Für persönliche Begegnungen:

Begegnungen finden immer statt. Wir achten aufeinander und unterstützen und helfen uns gegenseitig. Respektvolles und rücksichtsvolles Verhalten in persönlichen Begegnungen bedeutet z. B.: Vermeidung von Gedränge in Mensa, Cafeteria oder an der Bushaltestelle, einander zu grüßen, niemanden zu beleidigen.

## - Bei Persönlichkeitsrechten:

Jeder hat das Recht auf Wahrung seiner Persönlichkeit. Wir achten die persönlichen Grenzen des anderen. Das bedeutet z. B.: niemanden ungefragt zu fotografieren, niemanden vor anderen schlecht zu machen.

## - In schultypischen Situationen:

Gerade auch die schulspezifischen Angebote bergen Konfliktpotential. Respektvolles Verhalten in typischen Schulsituationen bedeutet z. B.: im Unterricht anderen zuzuhören und andere ausreden zu lassen; zu Unterrichtszeiten auf den Fluren leise zu sein; sich in der Kirche angemessen zu verhalten.

## - Für das Verhalten im Internet:

Das Internet ist inzwischen ein gängiges Medium, das auch den Raum Schule betrifft. Es ist ein Raum der Begegnung, in dem wir ebenfalls die Persönlichkeitsrechte eines jeden wahren. Respektvolles Verhalten im Internet bedeutet z. B.: Fotos von anderen nur mit deren ausdrücklicher Genehmigung zu veröffentlichen; niemanden im Internet bloßzustellen oder Gerüchte über ihn zu verbreiten.

## - Für das Verhalten auf dem Schulgelände:

Das Schulgelände ist der Ort, an dem wir zusammenkommen. Respektvolles Verhalten auf dem Gelände bedeutet z. B.: Müll in den dafür vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen; die Toiletten in einem für alle angenehmen Zustand zu hinterlassen; mit dem Schulinventar sorgsam umzugehen.

-----  
Diese Übereinkunft dient als Grundlage für ein klärendes Gespräch unter den Betroffenen, wenn jemand sich nicht in entsprechender Art und Weise behandelt fühlt.

**Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass sich jeder an dieser Schule wertgeschätzt und wohl fühlt.**